

## Info:

Die thematisch offene Veranstaltungsreihe der „Karl Popper Foundation Klagenfurt“ stellt aktuelle Probleme unserer Zeit auch außerhalb des Kontexts Popperscher Philosophie zur Diskussion.

Die Veranstaltungen sind öffentlich und der Eintritt ist frei.



Wir empfehlen das Tragen  
einer FFP-2 Maske..

### Karl Popper Foundation Klagenfurt

[ZVR 110730003]

Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt

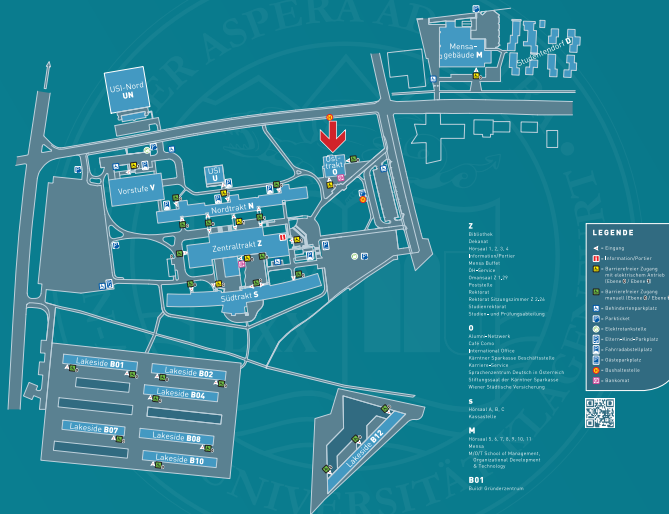
Tel.: +43 676 83556679

Email: kp-f@aau.at

Homepage: www.aau.at/kpf

Hier finden Sie uns:

Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stiftungssaal



# Bertrand Russell als moderner Aufklärer

Unterstützt durch:

LAND  KÄRNTEN

  
**KLAGENFURT**  
AM WÖRTHERSEE

Die Karl Popper Foundation lädt  
herzlich zu folgendem Vortrag ein:

# Bertrand Russell als moderner Aufklärer

Dienstag, 10. Mai 2022

um 18.00 Uhr

im Stiftungssaal (O.0.01|Osttrakt)

Begrüßung:

Em. Univ.-Prof. Mag. Dr. Reinhard Neck

Referent:

Dr. Martin Morgenstern

## Referent:

Dr. Martin Morgenstern



### Zum Vortragenden:

Martin Morgenstern (geb. 1953) ist Autor zahlreicher philosophischer Publikationen. Er hat von 1975 bis 1980 Philosophie und Germanistik in Heidelberg und Saarbrücken studiert. Nach dem Referendariat (1980-82) arbeitete er als Lehrer beim Diakonischen Werk an der Saar (1983-2001) und im Schuldienst des

Landes Rheinland-Pfalz (2002-2016). Nebenberuflich war er Dozent an verschiedenen saarländischen Volkshochschulen (1987-1991) und Lehrbeauftragter an der Universität des Saarlandes (1992-1998). Er lebt in St. Wendel/Saar.

Nach seiner Promotion mit der Arbeit *Schopenhauers Philosophie der Naturwissenschaft* (1985) hat er zwei Bücher über Nicolai Hartmann (1992; 1997), die Monographie *Metaphysik in der Moderne* (2008) und das Buch *Vom Vorbild zum Antipoden. Die Bedeutung Schopenhauers für Nietzsches Denken* (2018) veröffentlicht. In Zusammenarbeit mit Robert Zimmer entstanden die einführenden Werke *HinterGründe. Die Philosophie und ihre Fragen* (1995), *Denkwege der Philosophiegeschichte* (2003) und *Treffpunkt Philosophie* (5 Bde, 1998-2022).

Ein Schwerpunkt Morgensterns liegt auf dem kritischen Rationalismus. Er ist Mitherausgeber der Zeitschrift *Aufklärung und Kritik* und Herausgeber des Schwerpunktheftes zu Karl R. Popper (2019). Zusammen mit Robert Zimmer ist er Verfasser einer Biographie über Karl Popper (2. Aufl. 2015) sowie Herausgeber des Briefwechsels zwischen Hans Albert und Karl Popper (Frankfurt 2005) und des Bandes „Gespräche

mit Hans Albert“ (2011). Bei *Aufklärung und Kritik* veröffentlichte er Aufsätze zu Schopenhauer, Nietzsche, Nicolai Hartmann, Popper und Albert, zuletzt „Russell als Religionskritiker“ (2020).

### Zum Inhalt:

Bertrand Russell hat durch seine Beiträge zur Logik und Sprachphilosophie den Wiener Kreis und die analytische Philosophie stark beeinflusst. Doch wie kaum ein anderer Philosoph der Moderne hat Russell auch zahlreiche Schriften zu politischen, moralischen, pädagogischen und religionskritischen Themen verfasst. Es sind vor allem diese populären Schriften, die seinen Ruf als moderner Aufklärer begründet haben. Wie die alten Aufklärer bekämpft Russell Aberglauben und Vorurteile, Intoleranz und Fanatismus im Namen von Vernunft und Wissenschaft, Freiheit und Humanität. Wegen seines großen Einflusses, aber auch wegen seines luziden Stils und seines sarkastischen Humors hat man ihn wiederholt als den „Voltaire des 20. Jahrhunderts“ bezeichnet.

In dem Vortrag soll Russell als moderner Aufklärer vorgestellt werden. Thematisiert wird zunächst, wie sich seine aufklärerische Grundhaltung in seiner Sicht der Philosophie der Aufklärungsepoche zeigt. Im Zentrum stehen dabei die Ausführungen, die er in seiner *History of Western Philosophy* (1945; dt.1950) zum Rationalismus (im Sinne wissenschaftlicher Rationalität), Liberalismus und Utilitarismus der Aufklärung macht. Im zweiten Teil geht es um Russells Kritiken an Hume und Rousseau, die er als frühe Gegner aufklärerischer Prinzipien betrachtet. Abschließend erfolgt ein Ausblick auf seine Deutung des philosophischen Irrationalismus der Moderne und auf seine Kritik an Kommunismus und Faschismus.

Absender:

.....

E-Mail:

.....

Ich werde an der Veranstaltung

„**Bertrand Russell als moderner Aufklärer**“

teilnehmen.

Bitte rechtzeitig zurücksenden!

Unterschrift: .....

(Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit elektronischen bzw. postalischen Zusendungen durch die Veranstalter einverstanden. Die Adressen werden nicht an Dritte weitergegeben).

Bitte  
ausreichend  
frankieren!

Antwortkarte

An die

KARL POPPER FOUNDATION  
Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt

Tel.: 0676/83556679 | Fax: 0463/2700-994126  
E-Mail: kp-f@aau.at